

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1. Herkunft: Von Kieselbronn und Graz in die Bukowina	12
(1) Mütterliche Familie (Zachmann-Sauer)	12
(2) Väterliche Familie (Remschmidt-Sölch)	16
2. Die Bukowina und Czernowitz	23
(1) Geographie und Geschichte	24
(2) Kulturlüte und Untergang	26
(3) Czernowitz heute	28
3. Die Umsiedlung: Von Czernowitz nach Oberschlesien, „Heim ins Reich“	31
(1) Geschichtlicher Hintergrund	31
(2) Wege der Bukowina-Deutschen	33
(3) Hirschberg	35
(4) Myszkow	36
4. Flucht, Kindheit und Jugend in Franken	41
(1) Die Flucht	41
(2) Mailach und Lonnerstadt	41
(3) Dorferlebnisse	44
(4) Gymnasium in Neustadt a.d. Aisch	45
(5) Gymnasium in Forchheim	47
(6) Schloss Aufseß und Familie von Aufseß	50
(7) Musik und Literatur	54
(8) Abitur	56
5. Studium in Erlangen, Wien und Tübingen (1958-1965)	59
(1) Erlangen	59
(2) Wien	69
(3) Tübingen	73
6. Erste berufliche Erfahrungen	77
(1) Die Anstalt Stetten im Remstal	77
(2) Medizinalassistentenzeit in Esslingen und Waiblingen	82
7. Marburg I (1968-1975)	85
(1) Ein schwerer Anfang	85
(2) Erste wissenschaftliche Arbeiten	86
(3) Habilitation	89
(4) Vorlesung auch am Tag der standesamtlichen Trauung	90
(5) Das pädiatrische Jahr in Gießen	92
(6) Geburt unserer Kinder Sabine und Cornelius	92
(7) Bewerbungen	93
8. Berlin (1975-1980)	95
(1) Entscheidung für Berlin und freundlicher Empfang durch die Kollegen	95
(2) Arbeitsklima, politische und hochschulpolitische Situation	96
(3) Privatleben und das Wagnis der USA-Reise	97
(4) Neuer Lehrstuhl, neue Klinik im alten Gehäuse: Mühen und Erfolge des Aufbaus	98
(5) Eröffnung der Klinik	106
(6) Lehrveranstaltungen und Kolloquien	107
(7) Der Ruf zurück nach Marburg	109

9. Marburg II (ab 1980)	112
(1) Empfang in der Klinik und im Zentrum für Nervenheilkunde	112
(2) Krankenversorgung, klinischer Alltag und Atmosphäre	114
(3) Der Ruf an die Universität Zürich	118
(4) Forschung und Lehre	121
(5) Universitätsleitung und Gremienarbeit vor Ort	124
(6) Präsidentschaft von wissenschaftlichen Fachgesellschaften und Organisationen	130
(7) Leitung der Ärztlich-pädagogischen Jugendhilfe und der Erziehungsberatungsstelle des Vereins für Erziehungshilfe Marburg e.V.	145
(8) Mitbegründung und zeitweilige Leitung der Interdisziplinären Frühförderstelle	147
(9) Kooperation mit der Leppermühle	147
(10) Aktivitäten für das Kerstin-Heim	149
(11) Mitarbeit im Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Würzburg	150
(12) Tätigkeit als Autor, Herausgeber und Beiratsmitglied von Publikationsorganen	151
(13) Tätigkeit für die Bundesärztekammer und die Affäre um die Paracelsus-Medaille	154
(14) Sachverständigentätigkeit für die Gerichte	156
(15) Besondere Initiativen und Innovationen	159
10. Weltweite Reisen	170
(1) Reisen in Europa	170
(2) Außereuropäische Reisen	176
11. Selbst organisierte Kongresse und Tagungen	227
(1) Kongresse der deutschen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie	227
(2) Der 18. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie	228
(3) Der 11. Kongress der ESCAP	228
(4) Der 16. Weltkongress der IACAPAP • Das Donald Cohen Fellowship Program	230
(5) Statustagung „Depressive Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter“ in Berlin	233
12. Zur Geschichte der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Deutschland	235
(1) Lehr- und Forschungstraditionen der Kinder und Jugendpsychiatrie im 20. Jahrhundert	235
(2) Etappen in der Nachkriegsgeschichte der deutschen Kinder- und Jugendpsychiatrie	236
(3) Eigene Beiträge	240
13. Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus	245
(1) Fehlentwicklungen und Irrwege der Kinder- und Jugendpsychiatrie und der Psychiatrie im Nationalsozialismus	245
(2) Eigene Auseinandersetzungen mit dem Nationalsozialismus	246
(3) Bewältigungsstrategien im Umgang mit der NS-Vergangenheit	252
(4) Zur Berichterstattung über die Psychiatrie in der NS-Zeit	255
14. Begegnungen mit dem Zeitgeist	257
(1) Autoritätsprotest	257
(2) Die 1968-er Bewegung	257
(3) Die Politisierung der Philipps-Universität Marburg und der Freien Universität Berlin	258
(4) Political Correctness	261
(5) Beeinträchtigungen der Wissenschaftsfreiheit	262
15. Patienten	266
(1) Patienten mit Epilepsie	266

(2) Kinder und Jugendliche mit schwerwiegenden Behinderungen in der Anstalt Stetten	267
(3) Patienten in der Kinder- und Jugendpsychiatrie	268
(4) Langzeitbetreuungen	271
(5) Videotechnik als Hilfsmittel für Diagnostik und Therapie	273
(6) Konsultationen im Ausland	274
(7) Suizid eines Jugendlichen während der stationären Behandlung	276
(8) Regelmäßige Sprechstunden	276
16. Leben als Emeritus	277
(1) Akademischer Festakt aus Anlass der Emeritierung und Abschiedsvorlesung	277
(2) Erweiterung der Familie durch die Geburt von vier Enkelkindern	281
(3) Treffen zum 50. Abiturjubiläum in Forchheim im Juli 2008	282
(4) Fortsetzung der Sachverständigentätigkeit für die Gerichte	283
(5) Vorträge und Publikationen	285
(6) Akademischer Festakt zum 50-jährigen Jubiläum der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie	288
(7) Symposium und Feier aus Anlass meines 80. Geburtstages (2018)	288
(8) Tätigkeit als Ombudsmann der Philipps-Universität	291
(9) Reaktivierung musikalischer Aktivitäten	292
(10) Entdeckung der Gartenarbeit	292
(11) Beobachtungen zur Weiterentwicklung der Marburger Kinder- und Jugendpsychiatrie	292
17. Und wo bleibt das Privatleben?	294
(1) Arbeitsbeginn in Marburg	294
(2) Heirat und Geburt der Kinder	294
(3) Ereignisreiches Leben in Berlin	295
(4) Rückkehr nach Marburg	296
(5) Urlaubsreisen mit den Kindern	297
(6) Schiffsreise von Nishnij Novgorod nach St. Petersburg und zurück	298
(7) Wie es weiterging mit den Kindern und der Familie	300
(8) Freundschaften und Wanderungen	303
18. Epilog: Panta rhei	310
19. Abkürzungsverzeichnis	312
20. Anhang	313
A1. Textanhang	313
(1) Curriculum Vitae	313
(2) Herausgabe und Mitherausgabe von Zeitschriften und Büchern	317
(3) Dissertationen und Habilitationen	318
(4) Gäste der Klinik	318
(5) Anmerkung zum Schriftenverzeichnis	322
(6) WPA Global Programme on Child Mental Health in cooperation with WHO and IACAPAP	325
A2. Bildanhang	327
(1) Ärztliche und psychologische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jahr 2006	327
(2) Ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	328
(3) Verschiedenes	329
21. Register	335
(1) Personenverzeichnis	335
(2) Sachverzeichnis	355